

Doktoranden-Netzwerk Nachhaltige Stadtentwicklung (NSE)

nse

A: Technologie und Klimawandel



Das Netzwerk

Das Doktoranden-Netzwerk Nachhaltige Stadtentwicklung (NSE) ist eine unabhängige und selbstorganisierte Initiative von Doktoranden aus unterschiedlichen Disziplinen, die sich in regelmäßigen Abständen zum thematischen und methodischen Austausch treffen.

Was will das NSE-Netzwerk?

Das Netzwerk hat sich zum Ziel gesetzt, die zahlreichen im Bereich der nachhaltigen Stadtentwicklung tätigen Doktorandinnen und Doktoranden im deutschsprachigen Raum und andere interessierte Wissenschaftler zusammenzuführen, um Wissenspotenziale zu bündeln.

Das Netzwerk bietet Unterstützung bei fachlichen und methodischen Fragestellungen, es fördert Kontakte und einen informellen Austausch von Wissenschaftlern und Forschern und bietet "kurze Wege" zu Informationen.

Vernetzungsaktivitäten



NSE-Kolloquien

Seit 2006 finden zweimal im Jahr (im Frühjahr und im Herbst) NSE-Kolloquien statt. Diese richten sich an alle Doktorandinnen und Doktoranden, die im Themengebiet der nachhaltigen Stadtentwicklung arbeiten und sich über methodische Fragestellungen, Forschungsthemen und Ergebnisse austauschen möchten. In Kurzvorträgen können das Forschungsthema der Promotion, die Methode, Arbeitsthemen und der Stand der Arbeit vorgestellt werden. In der Gruppe werden die Inhalte offen und konstruktiv diskutiert. Darüber hinaus besteht für die Teilnehmer im Rahmen einer Workshopphase die Möglichkeit, sich über allgemeine Themen und Probleme auszutauschen, die im Zusammenhang mit der Promotion stehen.

Im Anschluss an die Kolloquien werden gemeinsame Exkursionen zu ökologischen und nachhaltigen Projekten durchgeführt.

Die Kolloquien finden an wechselnden Orten statt. Die bisherige Veranstaltungsorte waren:

- TU Berlin - Fachgebiet Gebäudetechnik und Entwerfen
- TU Darmstadt - Fachgebiet Entwerfen und Energieeffizientes Bauen
- Bauhausuniversität Weimar - Professur Grundlagen des ökologischen Bauens
- TU Hamburg-Harburg - Institut für Angewandte Bautechnik
- Universität Stuttgart - Lehrstuhl Stadtplanung und Entwerfen
- Technische Universität Dortmund - Fakultät Raumplanung
- Technische Universität München - Lehrstuhl für Wohnungsbau und Wohnungswirtschaft
- Universität Karlsruhe - Lehrstuhl Stadtquartiersplanung und Entwerfen

Das nächste Kolloquium findet voraussichtlich Mitte März 2011 an der TU Darmstadt statt. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen!

Vorteile des Netzwerks

- Unterstützung bei fachlichen und methodischen Fragen
- Veröffentlichungen
- Kontakte
- informeller Austausch
- "kurzer Weg" zu Informationen



Symposium „urban transitions“

Im Juni 2007 fand an der Universität Kassel das vom NSE-Netzwerk organisierte Symposium „urban transitions“ statt.

Der Teilnehmer- und Referentenkreis setzte sich aus Studierenden, Doktoranden, Nachwuchswissenschaftlern und Hochschullehrern aus Deutschland, Österreich und der Schweiz zusammen, die sich mit Themen der nachhaltigen Stadtentwicklung beschäftigen.

Das Symposium lieferte Einblicke in Strategien und Ergebnisse von relevanten Forschungsaktivitäten und aktuellen Praxisbeispielen im deutschsprachigen Raum. In drei thematischen Vortragsrunden wurden Methoden zur Analyse und Bewertung der Umwelt, Energie- und Stoffströme in unterschiedlichen Bedürfnisfeldern und Infrastruktursystemen, neue planungstheoretische Konzepte sowie der Einfluss von Akteuren und Lebensstilen zur Diskussion gestellt.

Webseite und Mailingliste

Die NSE-Webseite www.nse-netz.de informiert über Anliegen und Ziele des Netzwerks. Sie ermöglicht in erster Linie Austausch, Informationen über die Mitglieder und bietet Kontaktadressen. Zudem ist sie als Forum für Diskussionen, Veröffentlichungen und Informationsaustausch, insbesondere zu spezifischen Promotionsthemen zur nachhaltigen Stadtentwicklung, gedacht.

Darüber hinaus stehen Veranstaltungshinweise, Arbeitshilfen und Informationen zur Promotionsfinanzierung zur Verfügung.



Über die NSE-Mailingliste können die Teilnehmer miteinander kommunizieren und Informationen austauschen. Neben Veranstaltungshinweisen werden auch Buchbesprechungen, Stellenausschreibungen, Tipps zur Promotionsfinanzierung, neue politische Entwicklungen und fachliche Fragen verteilt und gegebenenfalls kommentiert oder diskutiert.

Aufnahme in das Netzwerk

Teilnehmen kann jeder, der sich mit seinem Thema durch das Netzwerk angesprochen fühlt. In das NSE-Netzwerk aufgenommen werden Doktoranden und Personen, die sich auf Veranstaltungen des Netzwerks, insbesondere den Kolloquien, vorstellen oder durch mind. 2 Mitglieder des Netzwerks empfohlen werden.

Kontakt direkt auf dem Hochschultag oder:

Michael Prytula
Technische Universität Berlin
E-Mail: Michael.Prytula@TU-Berlin.de

Wolfgang Rid
Technische Universität München
E-Mail: Rid@lrz.tu-muenchen.de



www.nse-netz.de

ZWEITER HOCHSCHULTAG DER NATIONALEN
STADTENTWICKLUNGSPOLITIK
4.-6.11.2010 BERLIN EHEM. KRAFTWERK MITTE



Bundesministerium
für Verkehr, Bau
und Stadtentwicklung



NATIONALE
STADT
ENTWICKLUNGSPOLITIK